

Kindergarten



A

Änderungen

Bitte benachrichtigen Sie uns, falls sich Ihre Anschrift, Telefonnummer, Kontonummer ändert, sowie Änderungen des Sorgerechts bei Trennung oder Scheidung.

Abholberechtigung

Sie erhalten bei der Anmeldung des Kindes ein Formular indem Sie alle Abholberechtigten Personen eintragen können, mit denen Ihr Kind jederzeit nachhause gehen darf. Sollte ihr Kind von jemandem anderen abgeholt werden oder mit einem anderen Kind abgeholt werden informieren Sie uns bitte rechtzeitig.

Ankommen und Abholen

Um die Eingewöhnung, das Kennenlernen anderer Kinder und das Finden von Freunden in der Freispielphase zu erleichtern, sollte Ihr Kind bis 8.30 Uhr im Kindergarten sein. Wir schließen dann auch das Gartentürchen und beginnen den Tag gemeinsam mit den Kindern mit unserem Morgenkreis. Ihr Kind sollte sich am Ende des Kindergartens für Sie sichtbar bei unserem Personal verabschieden und nicht einfach mit Ihnen den KIGA verlassen. Sollte das Kind von anderen Personen als den Eltern abgeholt werden, ist eine Benachrichtigung des KIGAs erforderlich. Kindern unter 12 Jahren ist es vom Gesetz her nicht erlaubt KIGA-Kinder alleine abzuholen.

Aufsichtspflicht

Für den Weg vom und zum Kindergarten sind die Eltern verantwortlich. Bitte denken Sie daran, die Kinder dem Personal zu übergeben. Das pädagogische Personal ist während der Öffnungszeiten für die ihm anvertrauten Kinder verantwortlich. Bei gemeinsamen Veranstaltungen (Ausflüge, Feste, usw.) bleibt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Ausflüge

Innerhalb eines Kindergartenjahres finden bei uns einige Ausflüge statt (für alle Kinder z.B. Tiergarten, für die Vorschulkinder z.B. Erfahrungsfeld der Sinne, für alle Familien z.B. Mapa) Bitte denken Sie bei den Ausflügen an passende Kleidung (Wetterabhängig), eine auslaufsichere Trinkflasche und vor allem an einen gut sitzenden Rucksack (am besten einen mit Brustgurt vorne). Informationen zu den jeweiligen Ausflügen erhalten Sie immer rechtzeitig per Elternbrief.

B

Bringen und Abholen

Von 7.00 bis 8.30 Uhr können Sie Ihr Kind in die Einrichtung bringen.

Die erste Abholphase ist von 12.15 bis 12.30 Uhr für Kinder, die nicht am Mittagessen teilnehmen. Die Kinder die am Mittagessen teilnehmen können dann ab 13 Uhr bis spätestens 15 Uhr abgeholt werden.

Beschriften

Bitte beschriften Sie alle persönlichen Dinge (z.B. Matschkleidung, Gummistiefel, Jacken, Trinkflaschen, Dosen, Rucksack usw.) ihres Kindes mit Vor- und Nachnamen

Briefkasten

Im Bereich der Garderoben finden Sie den Eltern-Briefkasten (Wolke mit Löchern für ihre Post). Hier finden Sie immer wieder Elternbriefe und wichtige Infos zu Ausflügen, Festen etc.)

C

Christliche Erziehung

Christliche Erziehung findet das ganze Jahr im Sinne von Festen und Feiern im Jahreskreis statt (z.B. Ostern, Sankt Martin, Weihnachten). Bei gemeinsamen Brotzeiten lernen die Kinder auch verschiedene Tischgebete. Des weiteren besucht uns Frau Gottfriedsen-Puchta (Pfarrerin) ungefähr 1x im Monat um eine biblische Geschichte zu erzählen. Außerdem findet 1x im Jahr auch eine Kinderbibelwoche bei uns in der Einrichtung statt ebenfalls mit Frau Gottfriedsen-Puchta

Catering

Unsere Einrichtung wird vom Caterer S-Bar beliefert. Die aktuellen Essenspläne sowie die Liste zum Eintragen finden sie an der Pinnwand im Eingangsbereich. Wichtig, bitte kreuzen Sie in den Listen bei ihrem Kind immer an wann es „Warmesser“ sein soll. Wir bestellen um 8 Uhr das Essen für den jeweiligen Tag. Eventuelle Änderungen (bestellen, abbestellen) können deshalb nur bis 8 Uhr des entsprechenden Tages erfolgen !

D

Dazugehören

Eine der wichtigsten Erfahrungen der Kinder im Kindergarten ist die Dazugehörigkeit. Das Kind knüpft neue Freundschaften und lernt Konflikte zu bewältigen. Es soll sich in der neuen Umgebung wohl fühlen – einfach dazugehören.

E

Eigentumsfächer

Jedes Kind hat im Gruppenraum ein Fach für die gemalten oder gebastelten Kunstwerke. Bitte leeren Sie dieses Fach immer mal wieder aus damit es nicht überquillt.

Eingewöhnung

Für die neuen Kinder bieten wir einen Schnuppertag an, bei dem Sie das Personal und die Räumlichkeiten kennen lernen können. Auch im September geben wir Ihnen Zeit, sich langsam einzugewöhnen (Kennenlernspiele, begleitete Eingewöhnungszeit durch die Eltern).

Elternarbeit

Die Elternarbeit ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Der Kontakt zu den Kindergartenelechtern hilft uns dabei, die Kinder besser kennen und verstehen zu lernen. Es bieten sich immer wieder Gelegenheiten zum Gespräch.

Elternbeirat

Es gibt im Kindergarten einen Elternbeirat, dessen Aufgaben sind:

- Beratung und Unterstützung
- Vertretung der Eltern
- Information und Anhörung bei wichtigen Entscheidungen
- Info und Austausch zwischen Träger, Team und Beirat
- Verschiedene Feste planen und gestalten

Elternbriefe

In Elternbriefen stehen oft wichtige Informationen und Termine. Deshalb sollten Sie diese unbedingt lesen.

F

Fehlzeiten

Wenn ihr Kind mal nicht in den Kindergarten kommt bitten wir Sie uns dies rechtzeitig mitzuteilen (zur Abbestellung des Mittagssessens bis spätestens 8Uhr)

Sollte Ihr Kind erkrankt sein ,bitten wir Sie uns kurz telefonisch über die Art der Erkrankung zu informieren.

Eine längere Abwesenheit des Kindes z.B.

Urlaub sollte uns vorzeitig bekannt gegeben werden.

Freispiel

Die Freispielzeit nimmt einen wichtigen Teil des Tages in Anspruch. Freispiel bedeutet für das Kind:

- freie Wahl von Beziehungen zu einzelnen Kindern, zu einer kleinen Gruppe, zu Erwachsenen
- freie Wahl des Materials- des Spielinhaltes- der Zeitspanne. In der Freispielphase werden die Kinder dazu angeregt Eigeninitiative und Kreativität zu entwickeln und sich in Selbständigkeit zu üben. Sie haben Gelegenheit Erlebnisse in verschiedenen Spielformen zu verarbeiten und zu vertiefen. Die Kinder lernen Regeln zu akzeptieren und Konflikte zu lösen.

Frühstück

Nach dem Morgenkreis beginnt unser Frühstück. Bitte achten Sie auf eine abwechslungsreiche und gesunde Brotzeit. Bitte geben Sie ihrem Kind keine Süßigkeiten mit.

Ferien

Die genauen Schließzeiten erhalten Sie mit unserer Jahresplanung.

Fotos

Regelmäßig werden Fotos von den Kindern gemacht. Diese können auf unserem digitalen Bilderrahmen im Eingangsbereich angesehen werden.

Feste und Feiern

Feste sind immer mit viel Spaß verbunden und bieten den Eltern und Kindern die Möglichkeit sich gegenseitig besser kennen zu lernen und neue Kontakte zu knüpfen.

Die Feste im Überblick : Frühlingsfest, Gemeindefest, der andere Advent, Geburtstag, Ostern, Weihnachten, Verabschiedung der Vorschulkinder

Fortbildungen/Weiterbildungen

Um dem Bildungsauftrag des KIGAs gerecht zu werden nimmt unser Personal an regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen teil. Diese dienen der Erweiterung der fachlichen Kompetenz und beruflichen Qualifikation. In der Teamsitzung wird ausführlich darüber berichtet, damit auch die Kollegen davon profitieren.

Fotograf

Einmal im Jahr besucht uns ein Fotograf/eine Fotografin, der/die Ihre Kinder fotografiert.

G

Garten

Der Garten ist ein pädagogischer Bereich wo sich Kinder individuell und täglich beschäftigen können. Bitte geben Sie Ihrem Kind dafür immer der Witterung entsprechende Kleidung mit, die auch schmutzig werden darf. Da wir Walderdboden aber auch einen tollen Wasserlauf in unserem Garten haben wird auch gerne mal so richtig schön gematscht 😊
Um den Kindern altersgerechte Freiräume gewährleisten zu können, dürfen in unsere Einrichtung auch mal ein paar der älteren Kinder alleine ohne direkte Aufsicht selbstständig im Garten spielen.

Geburtstag

Der Geburtstag Ihres Kindes wird mit Liedern, Glückwünschen und einem Geschenk gefeiert. Besprechen Sie mit Ihrem Kind was es an diesem Tag für die Kinder seiner Gruppe mitbringen möchte (z.B. Kuchen, Muffins, Wienerle, Brezen, Eis etc.)
Jedes Kind ist stolz darauf, wenn es Geburtstag hat. Es kommt aber auch vor das mehrere Kinder in einem engen Zeitraum Geburtstag haben.
Um Überschneidungen solcher Geburtstagsfeiern zu vermeiden, besprechen Sie bitte rechtzeitig mit uns wann ihr Kind den Geburtstag im Kiga feiern möchte.

Getränke

Zu den Mahlzeiten bieten wir den Kindern Mineralwasser (spritzig, medium, still) an. Zur Abwechslung gibt es auch immer mal Apfelsaftchorle und in den kälteren Monaten auch noch Tee. Bei den Mahlzeiten möchten wir das alle Kindern aus Bechern trinken. Für den Garten wäre es allerdings wichtig das jedes Kind eine eigene beschriftete Flasche mitbringt (kann auch leer mitgebracht werden, wird dann von uns gefüllt). Der Umwelt zuliebe bitten wir Sie wieder verwendbare Behälter zu benutzen. Bitte diese Getränkeflaschen zum reinigen jeden Tag mit nach Hause nehmen.

H

Hausschuhe

Da die Kinder viel am Boden spielen und um unnötigen Schmutz zu vermeiden, braucht jedes Kind Hausschuhe. (bitte keine Schlappen oder zu große Schuhe wegen der Unfallgefahr)

Hortkinder

Wir betreuen in unserer Einrichtung neben den Kindergartenkindern am Nachmittag auch einige Schulkinder (1.-4.Klasse). Für diese Kinder findet auch eine begleitete Hausaufgabenzeit statt.

I

Informationen

Wichtige Informationen gibt der Kindergarten durch Elternbriefe bekannt. Kurzfristige Informationen stehen auch an der Pinnwand im Eingangsbereich und an der Gruppentüre.

J

JA-Sagen

Sagen sie JA zur Erziehungspartnerschaft, zu einem offenen und vertrauensvollen Verhältnis zwischen Ihnen als Eltern und uns als KIGA-Team. Eine gute Zusammenarbeit ist für das positive Gelingen der KIGA-Zeit Ihres Kindes unerlässlich.

Jahresplanung

Die Jahresplanung enthält alle wichtigen Termine und Feste im Kindergartenjahr und wird am Anfang des Kindergartenjahres an alle Eltern ausgegeben. Änderungen behalten wir uns vor.

K

Kleidung

Im KIGA wird gebastelt, getobt, gematscht und vieles mehr. Bitte denken Sie daran den Kindern pflegeleichte und strapazierfähige Kleidung anzuziehen, in der es sich frei bewegen kann und auch mal schmutzig werden darf.

Ketten

Insbesondere die Mädchen möchten auf Halsschmuck auch im KIGA ungern verzichten aber bitte beachten Sie die Risiken, die damit verbunden sind (Strangulationsgefahr). Dies gilt insbesondere auch für Kapuzenpullover mit Zugschnüren.

Krankheit

Alle ansteckenden Krankheiten wie Windpocken, Röteln, Brech-Durchfall oder auch Läuse sind meldepflichtig. Wir bitten Sie dies umgehend bei uns zu melden, damit wir geeignete Maßnahmen einleiten können.

Kochtag

Wenn es die Planung zulässt findet bei uns einmal in der Woche ein Kochtag statt. An diesem Tag dürfen sich die Kinder wünschen was gekocht,gebacken oder zubereitet wird. Natürlich dürfen die Kinder hier auch fleißig mithelfen. Gemeinsam verzehren wir dann natürlich auch unser leckeres Mahl.

L

Lob:

Lob ist eine Vitaminspritze für den Antrieb. Loben Sie ihr Kind, wenn es etwas gut gemacht oder sich besonders bemüht hat. Auch wir freuen uns über ein Lob.

M

Matschkleidung

Ihr Kind benötigt im Kindergarten Gummistiefel sowie eine Matschhose (beides unbedingt mit Namen beschriften). Die Matschkleidung darf im Kindergarten bleiben und sollte aber ab und an auch mal zum Waschen mit nach Hause genommen werden.

Medikamente

Wir verabreichen keine Medikamente, mit Ausnahme von Notfallmedikamenten oder Medikamente, deren Einnahme aufgrund einer chronischen Erkrankung zwingend nötig ist und diese auch nur nach Einweisung des behandelnden Arztes.

N

Notfall

Um Sie im Notfall erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Änderungen der privaten und geschäftlichen Telefonnummern unverzüglich mitzuteilen.

O

Öffnungszeiten

Unsere Einrichtung hat täglich von 7-15 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie die Buchungszeiten für ihr Kind.

Oma und Opa

Großeltern sind in unserer Einrichtung immer willkommen. Fremde, Nachbarn und uns noch unbekannt Personen sollten sich bitte kurz bei uns vorstellen.

Obst und Gemüseteller

Die Kinder dürfen von zuhause Obst und/oder Gemüse mitbringen. Dies wird von uns aufgeschnitten und die Kinder dürfen sich daran bedienen.

P

Personal

Ihre Kinder werden in unserer Einrichtung fachlich und pädagogisch betreut. Die Gesamtverantwortung trägt als Einrichtungsleitung Frau Manuela Müller. Zu unserem Team gehören außerdem noch eine Erzieherin sowie zwei pädagogische Zweitkräfte.

Pinnwand

Hier informieren Sie sich über alles Wichtige.

Praktikanten/-innen

In Kooperation mit verschiedenen Berufsfachschulen leiten wir Kinderpflegepraktikanten an. Es werden auch Vorpraktikanten der Fachakademie für Sozialpädagogik bei uns ausgebildet, die später einmal als Erzieherin arbeiten werden. Auch Berufsfindungspraktikanten von allgemeinbildenden Schulen bis zu Fachoberschulen können ein Praktikum bei uns ableisten.

Q

Qualität

Eine gute Qualität der Erziehung im Kindergarten soll gewährleistet sein. Dazu zählen die Reflexion der pädagogischen Arbeit, Dienstbesprechungen und Weiterbildung der Mitarbeiter. Auch der Austausch über die Erfahrung der Eltern trägt zur Qualitätssicherung unserer Einrichtung bei.

R

Rat und Tat

Haben sie Fragen zur Erziehung Ihres Kindes, Schwierigkeiten oder Probleme in der Familie? Vielleicht können wir Ihnen weiterhelfen durch uns bekannte Stellen und Adressen. Wir unterliegen der Schweigepflicht! Alle vorgefallenen oder besprochenen Gegebenheiten werden vertraulich behandelt.

Rauchen

Das Rauchen ist auf dem gesamten Kindergartengelände verboten.

S

Sonnenschutz

Bitte bringen Sie Ihr Kind in den heißen Sommermonaten bereits eingecremt in den Kindergarten. Die Kinder werden am Nachmittag nachgecremt. Um Allergien oder sonstige Unverträglichkeiten zu vermeiden sollte jedes Kind eine eigene Sonnencreme mitbringen, die mit Namen versehen sein sollte.

Spielzeugtag

Einmal im Monat findet bei uns ein Spielzeugtag statt. An diesem Tag darf ihr Kind gerne ein Spielzeug von zuhause mitbringen. Eine Haftung für mitgebrachtes Spielzeug können wir allerdings nicht übernehmen.

T

Tagesablauf

Unser Kindergarten ist von 7.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Der Tag beginnt mit dem Frühstück um 7 Uhr. Um 8.30 Uhr wird die Haustür geschlossen und wir beginnen mit unserem Morgenkreis. Anschließend findet die gemeinsame Brotzeit statt. Nach dem Frühstück finden dann verschiedene Angebote, Aktionen und Freispiel statt oder wir gehen in den Garten. Für alle Mittagskinder findet gegen 12.15 Uhr unser gemeinsames Mittagessen statt. In der Zeit zwischen 12.15 Uhr und 12.30 Uhr werden die „Abholkinder“ abgeholt. Nach dem Mittagessen gehen wir immer gerne nochmal in unseren Garten oder beschäftigen uns innen (je nach Wetter und Wunsch der Kinder). Ab 13 Uhr bis 15 Uhr werden dann so nach und nach alle Kinder abgeholt.

Teamsitzungen

In regelmäßigen Teamsitzungen planen wir unsere pädagogische Arbeit.

U

Unfälle

Über kleinere Verletzungen Ihres Kindes informieren wir Sie beim Abholen. Sollte sich Ihr Kind eine größere Verletzung zugezogen haben, die evtl. einen Arztbesuch erfordert, ist es wichtig, dass wir Sie umgehend telefonisch erreichen können.

Umziehkleidung

Ihr Kind benötigt Ersatzkleidung im Kindergarten (eine Kiste hierfür gibt es für jedes Kind im Eingangsbereich).

Umziehkleidung wird für jedes Kind benötigt, da es auch mal sein kann das z.B. beim Essen ein Getränk verschüttet wird etc.

Bitte die Kiste immer mal wieder auf Vollständigkeit, Jahreszeitentaugliche Kleidung und der passenden Größe kontrollieren.

V

Vater-Kind-Zelten

Das Vater-Kind-Zelten basiert auf einer Initiative von Kindergartenpapas.

Im Frühsommer gehen die Papas mit ihren Kindern auf einem Zeltplatz in der Umgebung ein Wochenende lang zelten und erleben dort kleine Abenteuer. Die Informationen hierfür erhalten sie dann rechtzeitig in einem Elternbrief.

Versicherungsschutz

Die Kinder sind im Kindergarten, bei Ausflügen und auf dem Kindergartenweg versichert.

Vorschulerziehung

Alles was wir im Kindergarten tun ist VORSCHULERZIEHUNG. Während der gesamten Kindergartenzeit erwirbt das Kind Fähigkeiten und Fertigkeiten, die es auf die Schule vorbereitet. Im letzten Kindergartenjahr findet einmal in der Woche „Vorschule“ statt außerdem finden gezielte Angebote und Aktionen für die Großen statt.



Waldtag

Einmal in der Woche machen wir einen Spaziergang in den Wald. Dort können sich die Kinder so richtig austoben und auch den ein oder anderen Waldbewohner entdecken.

Wickeln

Für unsere Windelkinder haben wir in unserem Toilettenraum einen Wickelplatz eingerichtet. In Kisten können wir dort auch die Wickelutensilien der Kinder verstauen. Die Kinder werden je nach Bedarf mehrmals am Tag gewickelt. Wir unterstützen Sie auch gerne dabei ihr Kind windelfrei zu bekommen. Da wir spezielle kleine Toiletten haben, schaffen es auch schon die 2 jährigen bei uns ohne Aufstiegshilfe auf die Toilette.

Auf Grund der aktuellen Corona-Pandemie können sich Änderungen ergeben z.B. bei der Bring- und Abholsituation oder der Durchführung von Ausflügen und Festen. Über die aktuell geltenden Bestimmungen werden wir Sie natürlich jeweils informieren.